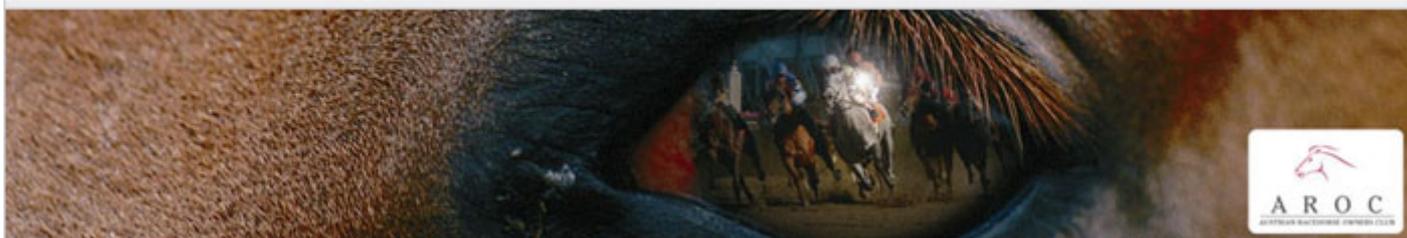


AROC NEWSLETTER



AROC Newsletter 08/13

Sehr geehrter Pferdesportfreund!

Am kommenden **Sonntag, 30. Juni 2013**, ist es soweit! Das Highlight der Rennsaison – das **145. Österreichische Galopper-Derby** – um eine Dotation von 60.000 Euro versammelt 13 hochkarätige Vollblüter in der Startmaschine. Das Galopper-Derby ist die älteste Sportveranstaltung des Landes, das vielumkämpfte "Blaue Band" wurde 1868 das erste Mal vergeben. Als Sieger dieser Auflage ging damals der Vollblüter Wissehrad unter Jockey Osborne hervor. Heuer gibt es ein doppeltes (kleines) Jubiläum: Auf der einen Seite wird der 145. Derbysieger gekürt und auf der anderen Seite ist das Magna Racino zum bereits 10. Mal Austragungsort dieser Prüfung.



Sonntag, 30. Juni 2013 - Magna Racino
Rennbeginn 14:00 Uhr
Galopper: Magna Racino AUSTRIAN DERBY
Traber: Proven Freight Trophy

145. Österreichisches Galopper-Derby

Das "Österreichische Galopper-Derby" ist ausschließlich 3-jährigen Hengsten und Stuten vorbehalten, wobei das vermeintlich stärkere Geschlecht diesjährig bei 13 Teilnehmern mit 11:2 klar die Oberhand behält. Gelaufen wird auf der Grasbahn über 2200m um eine Dotation von Euro 60.000,-.

Der womöglich heißeste Kandidat auf den diesjährigen Derbysieg ist der in England gezogene **Khalid** (Lennart Hammer-Hansen). Der Insasse des Gestüts Ittlingen kommt unter der Regie des deutschen Trainers Peter Schiergen an den Ablauf und zeigte sich bei all seinen bisherigen Lebensstarts in ausgezeichneter Form.



Khalid gilt als Favorit im AUSTRIAN DERBY (Foto Copyright by Marc Ruehl)

Als erster Konkurrent scheint der frischgebackene "Vederemo-Sieger" **King of Marmalade** auf. Er steht im Besitz des Stalles OMS und bestach im "Derbyversuchsrennen" durch einen unglaublichen - und zuletzt selten gesehenen - Schlussakkord, der ihm fast noch einen überlegenen Sieg brachte. Wie schon zuletzt wurde dem Hengst Jockey Jan Havlik zugeteilt, der nach Cibao La Pampa (2008) seinen zweiten Derbysieg in Österreich feiern kann.



King of Marmalade scheint nach seinem letzten Auftritt bereit fürs Derby

Mit durchwegs souveränen Formen reist **Emperor Ajeez** mit Jockey Alexander Reznikow an. Der in Irland gezogene Hengst "verblies" beim Anstart in Warschau über die Meile die gesamte Konkurrenz - und setzte wenig später noch einen Sieg drauf. Bei der Generalprobe (2200m) in seiner Heimat war er das erste Mal geschlagen, die Leistung dennoch vortrefflich.

Für österreichische Interessen treten aus dem Trainingsquartier von Gerard Martin **Taboule** (Erwin Dubravka), und aus jenem von Stefan Bigus **Tom Tom Chap** (Frantisek Drozda) an. Beide möchten natürlich einen Teil des Preisgeldkuchens erhaschen.



Taboule bei einem Auftritt in Frankreich (Nummer 6)

Für deutsche Interessen treten die Stallgefährten des Stalles Salzburg ***Magic Art*** und ***Jumeirah*** an. Der Derbysieger aus dem Jahr 2011, Eckhard Sauren, stellt den von Mario Hofer vorbereiteten ***Spirit in the Sky***, der gar noch eine aufrechte Nennung für das "Deutsche Derby" besitzt. Für Trainer Werner Glanz geht ***Montino*** an den Start, Christian Freiherr von der Recke schickt ***Cafe au lait*** ins "Rennen der Rennen". Die mit Außenseiterchancen bedachten ***Hot Favorite***, ***Nyani Tomba*** und ***Oratory Davis*** komplettieren das Starterfeld.

Doch das Derby ist an diesem Tag nicht alles - auch der Rahmen verspricht exklusive Rennen! Bei den Vollblütern werden 5 weitere Prüfungen ausgetragen. Erstmals der "**Große Preis von Equistro**", in dem sich 12 routinierte und bestens bekannte Galopper um eine Siebprämie von Euro 7.500,- zanken. Mit dabei etwa ***Hidden Flame*** (Radek Koplík) oder ***Indy Jones*** (Jaroslav Linek). Ein Novum - zumindest was den Zeitpunkt und die Titulierung betrifft - ist das erste Zweijährigen-Rennen der Saison. In **Gedenken an KR Paul Schweitzer** wird dieser Bewerb mit 6 Teilnehmer heuer sehr verfrüht gelaufen.

PROVEN FREIGHT-TROPHY der Traber

Auch bei den Trabern gibt es an diesem herausragenden Renntag ein besonderes Highlight. Die "**Proven Freight Trophy**" bietet einen jahrgangsübergreifenden Kampf zwischen den Generationen 2007 und 2008. ***Baroncini*** (Mats Strandquist), ***Sakima*** (Rudolf Haller) und etwa ***Tutanchamon*** (Hubert Brandstätter jun.) jagen die aktuelle "Traberin des Jahres" ***Xea Venus*** mit ihrem Trainer Gregor Krenmayr.



Traberin des Jahres Xea Venus

Rahmenprogramm

Abseits der sportlichen Höchstleistungen, stellt der Derbytag auch ein gesellschaftliches Highlight dar, denn wenn elegant "behütete" Damen ihre Pferde anfeuern, weht ein Hauch von Ascot Flair im Magna Racino. Für die kulinarischen Genüsse sorgt der traditionelle Renntags-Brunch ab 11.30 und für die familientaugliche Unterhaltung unsere professionelle Kinderbetreuung. Das "Championatsflair" wird noch zusätzlich vom österreichischen Voltigier Team verstärkt, das sich im Magna Racino auf die Heim EM (30.7.-4.8.2013) vorbereitet und seine akrobatischen Fähigkeiten auf dem Pferderücken auch dem Rennpublikum näher bringen wird.

Jede Dame mit Hut erhält freien Eintritt! Außerdem prämiert eine Fachjury die 15 schönsten Hüte mit tollen Preisen!

Ihre Wett und Gewinnchancen

- 1. Rennen: **WINWIN Trifecta Jackpot 2.500 Euro (netto)**
- 5. - 10. Rennen: **Super 6 Wette Jackpot 5.626,72 Euro (netto)**
- 8. - 11. Rennen: **Racino Million um 1.000.000 Euro**



Auf Ihr Kommen freut sich der AUSTRIAN RACEHORSE OWNERS CLUB!

